

Küche

Berufliche Bildung Stand: 10 / 2022







Kontakt

Claudia Lautenschläger
Pädagogische Leitung Berufliche Bildung

Tel.: 0611 5803-79 Fax: 0611 5803-66

lautenschlaeger@johannesstift.de

Marcus Moor

Ausbilder, Koch

Treptower Straße 1 6505 Wiesbaden Tel.: 0611 723 796-66 Fax: 0611 723 796-68 gabel@johannesstift.de

Köchin / Koch Fachkraft Küche

Ausbildung

Ausbildung zur Köchin / zum Koch

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Neben den Anforderungen an den einzelnen Posten werden Grundkenntnisse im Service erworben. Wenn möglich, sollte mindestens ein mehrwöchiges Praktikum in einem Betrieb außerhalb absolviert werden. Die Berufsschule wird parallel besucht. Nach Bedarf erfolgt begleitender Stützunterricht im Betrieb.

Ausbildung zur Fachkraft Küche

Auch die Ausbildung zur Fachpraktikerin / zum Fachpraktiker ist dreijährig. Sie ist in den Anforderungen gegenüber der Kochausbildung reduziert und erfordert die Zustimmung durch die Berufsberatung der Agentur für Arbeit. Die Berufsschule wird parallel besucht. Nach Bedarf erfolgt begleitender Stützunterricht im Betrieb.

Umschulung zur Köchin / zum Koch

Für Arbeitssuchende, die sich umorientieren wollen, besteht auch die Möglichkeit, eine Umschulung im Johannesstift zu absolvieren. Die Umschulung dauert in der Regel 2 Jahre und wird in Vollzeit angeboten.

Ausbildungsvorbereitung

Jugendliche, die den Anforderungen einer regulären Ausbildung noch nicht gewachsen sind, bieten wir die Möglichkeit, sich im Rahmen einer berufsvorbereitenden Maßnahme auf eine Ausbildung vorzubereiten. Hier werden praktische und theoretische Grundkenntnisse vermittelt. Dabei kann die Eignung für den gewählten Beruf überprüft werden.

Ausbildung im Johannesstift

Das Jugendhilfezentrum Johannesstift bietet auf Grundlage des Kinderund Jugendhilfegesetzes (SGB VIII) benachteiligten jungen Menschen Berufsvorbereitung und Ausbildungsplätze in verschiedenen Berufen an.

Als Ausbildungsbetrieb der Jugendhilfe können wir auf individuelle Schwierigkeiten und Benachteiligungen eingehen. Damit können wir jungen Menschen eine berufliche Qualifikation vermitteln, die auf dem "ersten" Arbeitsmarkt dazu keine Chance hätten. Dies gelingt durch die sozialpädagogische Begleitung und die entsprechend qualifizierten Ausbilderinnen und Ausbilder in allen Ausbildungsbereichen. Neben regulären Ausbildungsgängen werden, in den Anforderungen reduzierte Ausbildungen sowie berufsvorbereitende Maßnahmen angeboten.